

Die Eschringer Home-Pages

Ausgabe 8

Juni 2004

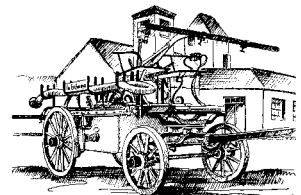
Schmuckstück der Feuerwehr: Saug- u. Druckpumpe 100 Jahre alt



In jüngster Zeit erinnert man sich in der Landeshauptstadt wieder dem Ehrenbürger Gustav Samuel Bruch (1822 - 1899), der im 19. Jahrhundert als Bierbrauer und Politiker gewirkt hatte.

Eine besondere Beziehung verband Bruch mit dem damals zum Königreich Bayern gehörigen Eschringen. In dem kleinen Grenzdorf hatte er 1851/52 ein Hofgut errichten lassen, den „Eschringer Hof“. Der diente ihm nicht nur als zweites wirtschaftliches „Standbein“, sondern auch bei Nachstellungen seitens der preußischen Obrigkeit als Rückzugspunkt. Es ist anzunehmen, dass G. S. Bruch kurz vor seinem Tode 1899 entweder testamentarisch verfügte oder seinen Sohn Gustav Adolf beauftragte, die Eschringer

Dorfsgemeinschaft und ihre Feuerwehr mit einer modernen Saug- und Druckpumpe zu bedenken. 1903 wurde jedenfalls dieses vier-rädrige Gerät bei der Firma Metz in Karlsruhe bestellt und im Jahr darauf nach Eschringen ausgeliefert. Derzeit wird diese feuerwehrhistorische Rarität überholt. Die Saug- und Druckpumpe wird sowohl beim „Tag der offenen Tür“ der Feuerwehr als auch bei der 1111-Jahrfeier zu bewundern sein.



Roland Schmitt

Veranstaltungen auf einen Blick

Juni

- 06.06. SPD Sommerfest
11.00 Uhr, Festplatz
- 06.06. NABU
Naturkundliche Wanderung
09.00 Uhr, Zur Post
- 19.06. Freiwillige Feuerwehr
Tag der offenen Tür
15.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus

**Sie finden uns auch im Internet unter
www.eschringen.de**

- 20.06. Freiwillige Feuerwehr
Tag der offenen Tür
10.30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus

Juli

- 03.07. Grundschule
Sport- und Spielfest
10.00 Uhr, Schule
- 10.07. + TUS
- 11.07. Theketurnier, Sportplatz
- 11.07. Arbeitsgemeinschaft
1111-Jahrfeier**
10.30 Uhr, Festplatz
- 14.07. Pensionärverein Sommerfest
15.00 Uhr, Zur neuen Simbach
- 17.07. + TUS
- 18.07. Jugendturnier, Sportplatz
- 30.07. - Kirchenchor
- 01.08. 3-Tagesfahrt ins Erzgebirge
vor Gasthaus „Zur Post“

VdK wählt neuen Vorstand

An der Spitze des V.d.K.-Ortsverbandes mit über 100 Mitgliedern steht jetzt Willi Schmidt. Er übernimmt die Nachfolge des langjährigen Vorsitzenden Werner Schweitzer, der im November 2003 verstorben ist.

Unter der Leitung des Kreisverbandsvorsitzenden Peter Römbell wählten die anwesenden V.d.K.-Mitglieder anlässlich der Generalversammlung am 29. April 2004 Willi Schmidt einstimmig zum neuen Vorsitzenden. Der Wahl vorausgegangen waren die Berichte vom Jahresablauf, Kassenbericht und Kassen-

prüfungsbericht. Die anschließende Entlastung des bisherigen Vorstandes erfolgte durch die Versammlung einstimmig.

Der Stellvertreter von Willi Schmidt ist weiterhin Herbert Mohr. Schriftführerin ist Ingrid Keßler, die Kassenführung liegt wie bisher in den Händen von Dieter Nisius. Als Frauenbeauftragte wurde Margot Fritsch gewählt. Beisitzer sind Günther Steglitz und Uwe Hinrichsen. Für die Kassenprüfung sind Anton Pitzius und Albert Grandjean zuständig.

Am Ende des offiziellen Teiles bedankte sich der neu gewählte Vorsitzende bei den Mitgliedern für den reibungslosen Ablauf der Versammlung und schloss mit den Worten: „Ich werde das vorbildliche Engagement im Sinne von Werner Schweitzer für die Mitglieder des Ortsverbandes weiterführen“.

Dem Kreisverbandsvorsitzenden Peter Römbell dankte Willi Schmidt für sein Kommen und sprach die Hoffnung aus, ihn des öfteren in Eschringen begrüßen zu dürfen. Herr Römbell versprach den Mitgliedern, bei speziellen Fragen aus dem Sozialbereich jederzeit ansprechbereit zu sein und wünschte der Versammlung noch einen weiteren guten Verlauf. Es folgte ein gemütliches Beisammensein.

Dieter Nisius

Unsere Annahmestelle

EDITH STAUDT

**Tabak- und Schreibwaren
Toto- und Lottoannahme
Fahrkartenverkauf**

Tel. 0 68 93 / 17 46

ab 5.30 Uhr geöffnet

Eschinger in alle(r) Welt

Immer wieder erhält die homepages-Redaktion Anfragen von Familienforschern, vor allem aus den USA und Frankreich.

Jüngst meldete sich per e-mail eine Straßburgerin. Sie war im Rahmen ihrer genealogischen Recherchen auf einen Vorfahren namens „Hans Müller“ gestoßen, der angeblich aus Eschringen stammen sollte. Nun wollte Mme Brigitte Parent, von Hause aus Historikerin und in der Denkmalpflege tätig, wissen, ob es bei uns weiterführende Informationen gäbe. Ihr konnte in der Tat geholfen werden, denn Ortschronist Heinrich Moog hatte für sein Buch „Eschringen - das Vierherrendorf“ bekanntlich umfangreiches Quellenmaterial durchforstet und auch in eine lesbare Form gebracht. Und im „Eschinger Heft“ (3/2), das sich mit der Geschichte der seinerzeit dem Deutschen Orden gehörigen Mühle beschäftigt, sind gleich mehrere Texte des offenbar streitlustigen Müllers („Hans, der Müller“) und

Heymeiers (Vertrauter und Helfer des Bürgermeisters) aufgeführt. Hans Müller, der Vorfahre von Mme Parent, lebte übrigens von etwa 1550 bis 1620. Roland Schmitt

Spielkreis in Eschringen

Gemeinsam spielen, singen, malen, essen und Spaß haben ist Sinn des Spielkreises in Eschringen.

Auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Eltern kommt nicht zu kurz.

Kinder ab 1 Jahr mit ihren Müttern, Vätern, Omas oder Opas treffen sich jeden Freitag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Pfarrhaus Eschringen, Andreas-Kremp-Straße 19. Der Unkostenbeitrag ist 1,- € je Treffen.

Weitere Informationen bei Ulla Kaiser, Telefon 7376 oder Sandra Theres, Telefon 801899.

Wir freuen uns auf neue Spielkameraden!

Ursula Kaiser

Anzeige

Gutachten über Kfz.-Unfallschäden

Technische Gutachten

Schätzungen nach DAT



ING-& SACHVERSTÄNDIGENBÜRO **WALTER**

Maschinenbewertung

Havarieschäden

Erstellung von Zustandsberichten

66130 Sbr. - Eschringen

In der Kimmbach 1

Tel. 0 68 93 / 7 09 16

Fax 0 68 93 / 7 09 17

www.ingenieurbuero-walter.de

Eschringen, the Nashville of Germany

Michael W. King & Alan Cook gastierten in der „Post“



Ein paar Leute mehr hätten Michael Weston King (MWK) und sein Kompagnon Alan Cook schon verdient gehabt.

Nichtsdestotrotz: Der gemütliche Saal der „Post“ war gut gefüllt, und wer den Weg dorthin gefunden hatte, wurde nicht enttäuscht. Der englische Singer/Songwriter und Gitarrist und sein Kollege an der (selten gehörten und gesehenen) Pedal Steel Guitar, der Dobro und der Mandoline, fühlten sich sichtlich wohl, auch angesichts des Endes der anstrengenden Deutschlandtour, die sie kreuz und quer durch die Republik geführt hatte. Roland Schmitt als Initiator des Konzertes und AG-Geschäftsführer stellte das Duo vor und lag mit seiner Einschätzung richtig, dass ein unterhaltsamer Abend folgen werde. Denn MWK erwies sich nicht nur als ausdrucksstarker Sänger seiner meist selbstverfassten Lieder, sondern auch als exzellenter Geschichtenerzähler - wenn er z. B. von seinen nicht gerade aufbauenden Erfahrungen als Anfänger in den Pubs von Liverpool berichtete.

Sein Englisch war den Fremdsprache-Vertrauten gut verständlich, wengleich so manche Redewendung wie z. B. in dem Songtitel „Always The Bridesmaid (Never The

Bride)“ (zu dt. etwa „Stets die Brautjungfer (nie die Braut)“) nicht gleich einleuchteten. MWK präsentierte eine gelungene Auswahl seiner zwei Studio-Soloalben und der vier CDs, die er mit seiner legendären Band THE GOOD SONS zwischen 1995 und 2001 aufgenommen hatte. Auch wenn sein Repertoire noch nicht (so) bekannt ist, blieben doch einige Songs und Balladen wegen ihrer eingängigen Melodien und spannenden Inhalte bei den aufmerksamen Hörern hängen. Z. B. die Hymne „Tim Hardin ‘65“ an eines seiner musikalischen Idole, das skurrile „Lay Me Down“, das die Beerdigung des Singer/Songwriters Townes VanZandt verarbeitet, oder das seiner (Wahl) Heimatstadt Birmingham gewidmete „Celestial City“. Dazu kamen noch einige feine Coverversionen, u. a. „Blue Red & Grey“ von WHO-Boss Pete Townshend oder das sanftmütige „Annie“ (eine Komposition von Ronnie Lane & Eric Clapton).

Einen nicht zu unterschätzenden Verdienst an den abwechslungsreichen und stimmigen Arrangements hatte Alan Cook, der dezent im Hintergrund blieb, aber effektiv die an sich eher spröden Songs veredelte. Der Sound kam gut rüber, wofür Stefan Vogelgesang am Mischpult sorgte. Der Abend endete natürlich nicht ohne Zugaben, und dafür verzichteten die beiden gar auf jegliche Verstärkung. Und so machte sich eine gute Stimmung breit, und eingedenk so mancher Gespräche am Nachmittag zog MWK letztlich einen verwegenen Vergleich: „Ihm erscheine Eschringen als das Nashville von Deutschland!“

P.S. Aus England kamen schließlich wenige Tage später e-mails von Michael & Alan, und diese belegen eindeutig, dass es beiden hier gefallen hat:

Michael: „Wir hatten eine tolle Zeit in Eschringen und wirklich viel Spaß dort bei unserer Show“.

Alan: „Hatten eine großartige Zeit bei euch...bestes Konzert der Tour!“

P.P.S. Wer sich noch keine CD(s) von MWK zulegen konnte, kann dies bei Vogelgesang Audio Video in Ennheim nachholen.

Roland Schmitt

Hallo, Freunde des Jugendfußball!

Wie ihr vielleicht schon festgestellt habt, sind wir jetzt auch im Internet, unter www.eschringen.de (Vereine) zu bewundern! In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei den „MACHERN“ der Internetseite von Eschringen ganz herzlich bedanken!!!

Macht weiter so!

Des weiteren wurde das Vorhaben, eine Torwand herzustellen, in die Tat umgesetzt. Die Idee, sowie die Entscheidung, eine Torwand herzustellen, kam zwar aus dem vergangenen Jahr, wurde aber erst jetzt nach langer Planung am 17. April 2004 realisiert.

Bei der Organisation und Herstellung waren folgende Personen beteiligt:

Herr Peter Schenkelberger, von der Schreinerei Schenkelberger in St. Ingbert, der uns mit Rat und Tat zur Seite stand. Für diese

hervorragende Zusammenarbeit möchten wir uns ganz herzlich bei Herrn Schenkelberger bedanken!

Ebenso beteiligte sich Herr Patrick Schäfer aktiv bei der Herstellung der Torwand und brachte auch viele Ideen und Sicherheitshinweise mit ein.

Die Idee zur Herstellung, sowie die Organisation gingen von Peter Honsel aus.

Da keine namhaften Fußballvereine eine Torwand in ihrem Werbeprogramm hatten, wurde zu guter letzt der Hinweis des ZDF angenommen. Diese nannten uns die Maße der ZDF-Torwand vom aktuellen Sportstudio!

Unsere Torwand könnt ihr beim Jugendturnier am 17. und 18. Juli 2004 bewundern und natürlich auch aktiv zeigen, wie viele Bälle ihr bei 6 Schuss „einlocht“!!! (Es sind natürlich auch mehrere Durchgänge möglich!) Also, nochmals herzlichen Dank an alle, die unseren Verein tatkräftig unterstützen!

Peter Honsel

Notfalldienst

Notarzt	Tel. 192 22
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
ASB	Tel. 06 81-88 00 40
Krankenhaus Halberg	Tel. 06 81-8 89 27 11
Krankenhaus Winterberg	Tel. 06 81-9 63-0
Frauenhaus	Tel. 08 00-1 11 01 11
Vergiftungen	Tel. 06 84 41-192 40
Arztpraxis Tatusch-Heil	Tel. 06 89 93-948 50

Für die Richtigkeit dieser Angaben übernimmt der Verein keine Gewähr!

Kontakt:

**Stefan Pönicke, Sittersweg 42
66130 Eschringen, Tel.: 30 28
E-Mail: poeni.family@t-online.de**

**Spendenkonto:
Sparkasse Saarbrücken
Kontonummer:
95 254 249
Bankleitzahl:
590 501 01**



Anzeige

vogelgesang

www.vogelgesang-av.de

Meisterbetrieb
der Radio- und
Fernsehtechnik



Sind Sie schon fit für die EM?

... bei uns werden Sie geholfen!



Hauptstraße 42 - 66131 Ensheim - Tel. 0 68 93 / 65 53 - Fax 0 68 93 / 65 55

Impressum:

 Die Eschinger Home-Pages

Verteilung: alle Haushalte in Eschringen
Erscheinungsweise: monatlich - 650 Stück
(Anzeigen-) Satz und Druck: JeLo-Graphics

Anzeigen- und Redaktionsschluss am **18. Juni 2004**

Annahmestelle: Tabak- und Schreibwaren Edith Staudt

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Eschringer Vereine e. V.

Kontakt: homepages@eschringen.de, Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Feuerwehr feiert ihre „rote Jubilarin“

Der diesjährige „Tag der offenen Tür“ beim Löschbezirk 26 Saarbrücken-Eschringen wird am Samstag, den 19. Juni, um 15.30 Uhr, mit einer Teilabschnittsübung der Löschbezirke aus Fechingen, Eschringen und Ensheim eröffnet.

Anschließend findet eine kleine Feierstunde zum 100-Jährigen unserer alten Feuerwehrepumpe statt. Die Pumpe der Firma Metz wurde der FFW Eschringen damals von der Familie Bruch aus Saarbrücken gestiftet. Schirmherrschaft und Faßanstich, der gegen 17.00 Uhr erfolgen soll, wurde deshalb gerne von Thomas Bruch übernommen. Ab 19.30 Uhr wird dann der Musikverein „Lyra“ zum Tanz aufspielen. Unsere jüngeren Gäste, und solche, die sich noch jung fühlen, werden ab 22.00 Uhr in unserer Feuerwehr-Disco auf ihre Kosten kommen. Auf einen Besuch würden sich die DJs Björn und Willi freuen.

Am Sonntag, den 20. Juni, beginnt das Fest um 10.00 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen, der vom Musikverein „Lyra“ begleitet wird. Beim Mittagessen aus der Feuerwehrküche stehen dann ab ca. 12.00 Uhr zwei Gerichte zur Auswahl bereit. Man kann sich dann Rouladen mit Knödel und Rotkraut oder Rindfleisch mit Meerrettich und Bratkartoffeln munden lassen. Über den gesamten Nachmittag werdet ihr mit unserem selbstgebackenen Kuchen und Kaffee am Kuchenbuffett in unserem Unterrichtsraum verwöhnt.

Für Kinder bis 14 Jahre finden von 14.00 bis 15.00 Uhr Rundfahrten mit unserem Löschfahrzeug LF 8 statt.

Um 15.00 Uhr wird dann das 2. Feuerwehr-Bachrennen beginnen, welches ja schon 2001 für riesigen Spaß und Unterhaltung sorgte. Nach der Siegerehrung stellt sich dann unsere Jugendfeuerwehr in einer kleinen Übung dar,

bei der auch interessierte Jugendliche mal ein „Strahlrohr halten“ dürfen. An beiden Tagen ist natürlich auch unsere „Bruzzelbude“ geöffnet, in der wir Köstlichkeiten wie Rost- und Currywürste, Pommes und abends unsere berühmten Feuerburger von unserem Feuerwehrmetzger Erich Mayer anbieten.

Auf ein schönes Fest und zahlreiches Erscheinen freut sich eure Feuerwehr.

Michael Hertel

SPD-Sommerfest am 6. Juni 2004

Auf vielfachen Wunsch der Mitglieder des SPD-Ortsvereins Eschringen wird das alljährliche Sommerfest auf den ersten Sonntag im Juni verlegt. Somit ist das diesjährige Fest am Sonntag, den 06. Juni 04, ab 11.00 Uhr auf dem Festplatz „Im Pfaffeneck“. Zu Beginn des Festes spielt der Musikverein „Lyra“ zum Frühschoppen auf. Nach dem Mittagessen, gegen 14.00 Uhr, ehrt der SPD-Ortsverein Eschringen Mitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit zur SPD. Geehrt werden Mitglieder, die über 20, 25, 30, 35, 40 und 45 Jahre in der Partei sind. Neben dem Ortsvereinsvorsitzenden Arno Schmitt werden die OB-Kandidatin Charlotte Britz und der Bezirksbürgermeisterkandidat Ullrich Commercon die Ehrung vornehmen. Nach Kaffee und Kuchen und einem Kinderprogramm dient der Nachmittag zum Gespräch untereinander.

Für Speisen und Getränke zu Selbstkostenpreisen ist bis in den Abend gesorgt. Das Team des SPD-Ortsvereins freut sich auf Ihren Besuch.

Arno Schmitt

1111-Jahrfeier auf dem Festplatz: der „Countdown“ läuft!

Nur noch wenige Wochen, dann steigt wiederum ein Fest anlässlich der Ersterwähnung unseres Dorfes im Jahre 893.

Bereits vor elf Jahren hatte ganz Eschringen im Juni vier Tage lang mit viel Publikum aus nah und fern gefeiert. Dieses wahrliche Jahrtausend-Fest wird nicht zu toppen sein und soll es auch nicht. Nach dem Motto „Small is beautiful“ (zu dt. „Klein ist schön“) feiert sich die Dorfgemeinschaft quasi selbst, und zwar am Sonntag, den 11. Juli 2004, auf dem Festplatz. Der erweiterte Vorstand der AG Eschringer Vereine e. V. hat mit professioneller Hilfe der Saarbrücker Agentur „historica events“ ein Konzept erarbeitet, das sowohl dem historischen Anlass als auch dem geselligen Beisammensein anderer Feste Rechnung tragen soll. Viele einheimische Vereine, aber auch Einzelpersonen und Gruppen sowie Profis von außerhalb wurden in die Planung und Durchführung eingebunden.

Der Festplatz wird demnach in drei größere Bereiche eingeteilt: in eine „historische Zeile“, eine „Arena“ und in eine Zone für „Essen, Trinken und Sprooche“. Ein allgemeiner Infostand zur Orientierung der Festbesucher eröffnet die „historische Zeile“: Diese stellt wichtige Epochen der Eschringer Geschichte dar: ein gallo-römisches Lager (mit dem vom Laurentiusbrunnenfest beliebten vegetarischen „Römer-Snack“), ein fränkisches Lager mit Axtwerfen und Bogenschießen (durchgeführt von „historica events“) und ein vom NABU angelegtes Lager aus der Zeit des Bauernkrieges (mit deftigem Eintopfen!). Ergänzt werden diese Stationen mit dem von W. Vogelgesang gebauten Großmodell der altherrwürdigen St. Laurentiuskapelle (davor ein Infostand des Kapellenvereins) und einen vom Jugendförderverein gestalteten „Freiheitsbaum“, der an die mit der Französischen Revolution verbundenen Hoffnungen der von der Leibeigenschaft befreiten Menschen erinnern soll.

Die dieses Jahr ihr hundertjähriges Jubiläum feiernde Saug- und Druckpumpe (aus der bayerischen Zeit Eschringens) wird zu bewundern

sein, und auch die Kinder kommen nicht zu kurz: Diverse Spiele und Reiten durchs Dorf werden ebenfalls angeboten.

In der in der Mitte des Festplatzes angelegten „Arena“ werden verschiedene Aktivitäten stattfinden: der „Frühschoppen“ des MV „Lyra“, Schaukämpfe (von „historica events“), ein von der Grundschule selbstverfasstes historisches Musical u.v.m.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt werden: im Festzelt sowie dem (von der KFD) geführten Kaffee- und Kuchenstand. Am frühen Abend gibt es dann auch wieder „Flammkuchen“.

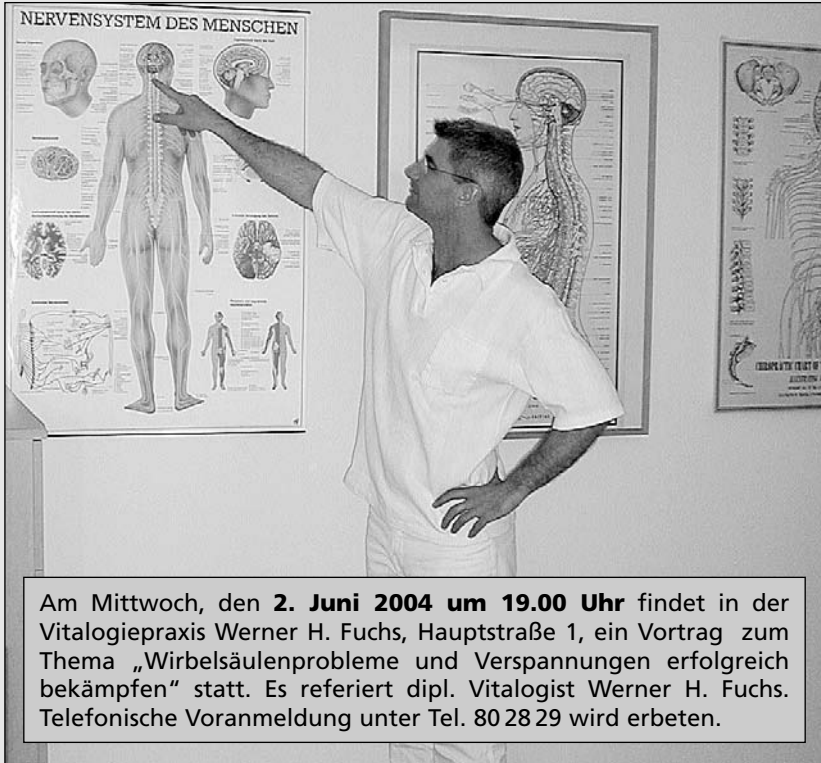
Noch stehen nicht alle Programmpunkte fest. Am 3. Juni wird auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung der AG im Gasthaus „Zur neuen Simbach“, zu der auch interessierte Einzelpersonen eingeladen sind, über letzte Details beraten werden.

Roland Schmitt



Eschringen

11. Juli 2004



Am Mittwoch, den **2. Juni 2004 um 19.00 Uhr** findet in der Vitalogiepraxis Werner H. Fuchs, Hauptstraße 1, ein Vortrag zum Thema „Wirbelsäulenprobleme und Verspannungen erfolgreich bekämpfen“ statt. Es referiert dipl. Vitalogist Werner H. Fuchs. Telefonische Voranmeldung unter Tel. 80 28 29 wird erbeten.

Vitalogie®

Praxis

Werner H. Fuchs

dipl.-Vitalogist ADV

Hauptstraße 1
66130 Eschringen

Telefon: 80 28 29

Internet: www.Vitalogie.net

